Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1966/1/13 2Ob429/65, 2Ob129/68

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 13.01.1966

Norm

ZPO §228 B1aa

Rechtssatz

Berechtigung des Feststellungsbegehrens, obwohl der ärztliche Sachverständige die bestehenden Restfolgen des Unfalls als voll rückbildungsfähig bezeichnet und Spätschäden mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit ausgeschlossen hat, weil noch die Nachbehandlung des Knochenbruches (Entfernung des Marknagels) ausständig war, deren Verlauf niemals bestimmt vorhergesagt werden kann.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 429/65
  Entscheidungstext OGH 13.01.1966 2 Ob 429/65
  Veröff: ZVR 1966/249 S 243
- 2 Ob 129/68
  Entscheidungstext OGH 09.05.1968 2 Ob 129/68

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1966:RS0038906

Dokumentnummer

JJR_19660113_OGH0002_0020OB00429_6500000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at